

Welche Personenanzahl ist gut in einer spielerischen Übung?

Beitrag von „Aktenklammer“ vom 28. April 2004 22:44

Der Kurs war bisher auf dem Markt, dort ging es vor allem um die Redemittel, und danach haben sie die verschiedenen Geschäfte kennengelernt, wo man was kauft. Grammatikalisch geht es um bestimmte und unbestimmte Mengenangaben und die (?) wiederaufnehmende/ersetzende Partikel "ne". Für die Übung habe ich einen Spielplan gebastelt auf dem die verschiedenen Geschäfte eingezeichnet sind. Die Schüler habe eine Einkaufsliste und würfeln sich nun in die Geschäfte, wo sie einen Einkaufsdialog zu den Lebensmitteln führen. Gewonnen hat dann derjenige, der zuerst alles gekauft hat. Im Momente überlege ich noch, ob ich eine deutsche Einkaufsliste gebe, was ja authentischer wäre, schließlich würde sich ein Deutscher ja seine Liste auch im Ausland auf Deutsch schreiben. Es wäre aber auch ein Hindernis mehr. Ich werde den Teilnehmern aber in jedem Fall eine Liste vorgeben, sonst schreiben sie immer nur 1kg, 1 Stück, 1 l etc.!!